

**Dorothee Synnatzschke**

**„Berufsbezogene Persönlichkeitsdimensionen: Aspekte der Testkonstruktion eines eignungsdiagnostischen Instruments zur Auswahl von Verkäufern“**

Die vorliegende Arbeit leistet einen Beitrag zur Testkonstruktion der deutschen Version des Poppleton Allen Sales Aptitude Tests 2000 (PASAT 2000; Poppleton & Jones, in Vorbereitung). Der PSAT 2000 erfasst acht berufsbezogene Persönlichkeitsdimensionen zu eignungsdiagnostischen Zwecken, insbesondere zur Auswahl von Verkäufern. Nach vorgenommener Itemanalyse und Itemselektion ergaben sich reliable Skalen (Cronbachs  $a = .67 - .86$ ). Die übergeordnete Faktorenstruktur konnte weitgehend repliziert werden. Die Konstruktvalidierung erfolgte unter Verwendung eines allgemeinen (NEO-FFI; Borkenau & Ostendorf, 1993) und eines explizit berufsbezogenen Persönlichkeitsverfahrens (BIP; Hossiep & Paschen, 2003). Im Sinne konvergenter Validität wurden Zusammenhänge zwischen konstruktähnlichen Skalen festgestellt. Den Erwartungen entsprechend, konnten bedeutsame Unterschiede bei den PASAT 2000- Mittelwerten zwischen Stichprobe von Verkäufern ( $N = 131$ ) und einer Stichprobe von Studenten ( $N = 109$ ) gefunden werden.

Schlüsselwörter: Eignungsdiagnostik, Testkonstruktion, Konstruktvalidität, Persönlichkeit, Verkauf